

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE.

2026 ist ein entscheidendes Jahr – für die Demokratie im Betrieb und für die Zukunft der Arbeitswelt. Gerade in Zeiten multipler Krisen, globaler Konflikte, sozialer Unsicherheit und der tiefgreifenden Transformation durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz braucht es engagierte Interessenvertretungen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, gewerkschafts- und betriebspolitische Aufgaben im Sinne der Beschäftigten anzugehen und zu lösen.

Mit den anstehenden Betriebsratswahlen liegt der Fokus für das Seminarjahr 2026 klar auf Einstiegsseminaren für neugewählte Betriebsratsmitglieder, aber auch erfahrene Betriebsrätinnen und Betriebsräte kommen nicht zu kurz. Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. und die IG Metall Ruhrgebiet Mitte unterstützen dich mit einem umfassenden Bildungsprogramm, das dich fit macht für deine Aufgaben im Betrieb. Ob Grundlagen der Betriebsratsarbeit, rechtliche Sicherheit oder strategische Handlungskompetenz. Wir bieten dir praxisnahe Seminare, in denen du nicht nur Wissen, sondern auch Mut und Haltung entwickelst.

Mitbestimmung ist kein Selbstläufer, sie ist ein hart erkämpftes Gut, das verteidigt und weiterentwickelt werden muss. Unsere Demokratie lebt von Beteiligung, auch im Betrieb. Deshalb laden wir dich ein: Nutze unser Bildungsangebot, bilde dich weiter, vernetze dich mit anderen Aktiven und gestalte die Zukunft der Arbeit mit.

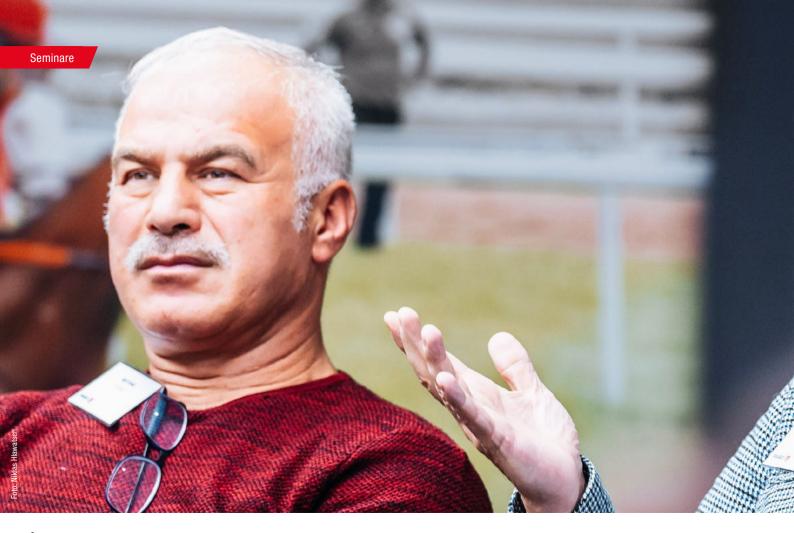
Wir freuen uns darauf, dich demnächst in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen. Eure IG Metall Ruhrgebiet Mitte

Ulrike Hölter	Marc Schneider	Elke Hülsmann	Christoph Zaar
1. Bevollmächtigte	2. Bevollmächtigter/Kassierer	Geschäftsführerin	Fachbereichsleiter
IG Metall Ruhrgebiet Mitte	IG Metall Ruhrgebiet Mitte	DGB-Bildungswerk NRW e.V.	DGB-Bildungswerk NRW e.V.

MHALT

Vorwort	2	BR- und JAV-Konferenz 2026	22
Inhaltsverzeichnis	4	Entgeltgestaltung (EG I)	23
		Der Wirtschaftsausschuss I	24
Seminare	6	ERA kompakt	26
Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)	8	ERA Leistungsbeurteilung für Betriebsräte	27
BR I Vertiefung: Grundlagen der Betriebsverfassung	10	Betriebsratswahlen 2026: Schulung für	
Mitbestimmung und Betriebsratshandeln (BR II)	12	Wahlvorstandsmitglieder – Normales Wahlverfahren	28
Personelle Massnahmen und		Betriebsratswahlen 2026: Schulung für	
Betriebsratshandeln (BR II)	14	Wahlvorstandsmitglieder – Vereinfachtes Wahlverfahren	30
Einstieg in die Jugend- und		JAV-Wahlen 2026: Schulung für	
Auszubildendenvertretung (JAV I)	16	Wahlvorstandsmitglieder	32
JAV aktiv – Ausbildungsqualität sichern		SBV-Tage 2026	35
und verbessern (JAV II)	18	SBV-Wahlen 2026: Wahlvorstandsschulung	
Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG I)	20	im förmlichen Wahlverfahren	36

SBV-Wahlen 2026: Wahl der SBV und deren	Modul 3: Altersteilzeit	60
Stellvertretung – vereinfachtes Wahlverfahren 38	Modul 4: Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit	62
Als Interessenvertretung gute Gespräche	Aktuelles Sozialrecht	64
mit den Beschäftigten führen 40	Kinder, Teilzeit, Minijob	66
Erfolgreich im Interesse der Beschäftigen		
mit dem Arbeitgeber verhandeln 42	Informationen	68
Update Arbeitsrecht/Betriebsverfassung 44	Grundlagenseminare für Betriebsräte	70
Protokollführung – einfach und rechtssicher 46	Der Weg zur Teilnahme	72
Die Rede auf der Betriebsversammlung 48	Hinweise zur Anmeldung	74
Das kleine Einmaleins der Rente 50	Referent*innen	76
Rente Kompakt 52	Gremienschulungen	78
Ausstieg aus dem Erwerbsleben 55	Kontakt	79
Modul 1: Sozialversicherungsrecht 56	Impressum	80
Modul 2: Die gesetzliche (Alters-)Rente 58		





EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT (BR I)

Betriebsratsarbeit beinhaltet vielfältige Aufgaben und Pflichten: Auf welcher Basis können Betriebsratsmitglieder aktiv werden? Was gehört als Betriebsrat alles zu deinen Aufgaben, worum musst du dich kümmern, worum nicht? Welche Fristen und Formvorschriften musst du beachten?

DAS IST DAS ZIEL:

Mit Grundwissen durchstarten können: Du erhältst einen Überblick über das Betriebsverfassungsrecht und lernst die Rolle und Aufgaben des Betriebsrats als betriebliche Interessenvertretung kennen. Du erlangst Kenntnisse über die eigene Rechtsstellung und einen Überblick über die verschiedenen Beteiligungsrechte des Betriebsrats.

Das Handeln als Betriebsrat steht im Spannungsfeld der Anforderungen von Belegschaft und Arbeitgeber. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Handlungsmöglichkeiten auf der Grundlage betrieblicher Beispiele und Fälle erarbeitet.

- Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichtungs- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

13. 04.05. – 08.05.2026

Seminar-Nr.: D12-269587-320 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. USt)*

18.05. – 22.05.2026

(verblockt mit BR I Vertiefung vom 12.10. – 16.10.2026)

Seminar-Nr.: D12-269588-320

Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. ust)*

D8.06. – 12.06.2026

Seminar-Nr.: D12-269590-320 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. ust)* **22.06. – 26.06.2026**

(verblockt mit BR I Vertiefung vom

02.11. - 06.11.2026)

Seminar-Nr.: D12-269591-320 Geldern – See Park Janssen

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. USt)*

10.07.2026 06.07. – 10.07.2026

(verblockt mit BR I Vertiefung vom

09.11. - 13.11.2026

Seminar-Nr.: D12-269593-320

Geldern - See Park Janssen

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. ust)*

23.11. – 27.11.2026

Seminar-Nr.: D12-269607-320 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. ust)* Zielgruppe:
Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BR I VERTIEFUNG: GRUNDLAGEN DER BETRIEBSVERFASSUNG

Zur Weiterführung des "klassischen" BR-I-Seminars mit ersten Basisinformationen, werden hier einzelne Themenaspekte vertiefend aufgegriffen und weiterentwickelt. Erfahrungsgemäß bist du als neugewähltes Betriebsrats-

mitglied zumeist kein "Arbeitsrecht-Profi", der umgehend Gesetze effektiv anwenden kann. Verschiedenen Erprobungsphase unterstützen dabei deine weitere Kenntnisentwicklung.

DAS IST DAS ZIEL:

Du kannst deine erworbenen Basiskenntnisse weiter erproben und so dein Handlungsvermögen für deine Betriebsratsarbeit stärken.

- Das Betriebsratsmitglied und seine Rechte bzw. Pflichten unter der Lupe
- Das Betriebsratsgremium und seine gesetzlichen Befugnisse unter der Lupe
- Das sogenannte "Tagesgeschäft der BR-Arbeit" was besonders zu beachten ist
- ▶ Organisations- und Verfahrensmöglichkeiten im Betriebsrat gestalten
- ▶ Gestaltung inner- und außerbetrieblicher Kommunikationsmöglichkeiten



12.10. - 16.10.2026

(verblockt mit BR I vom 18.05. – 22.05.2026) Seminar-Nr.: D12-269603-320 Geldern – See Park Janssen

- Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. USt)*
- D2.11. 06.11.2026

(verblockt mit BR I vom 22.06.– 26.06.2026) Seminar-Nr.: D12-269604-320 Geldern – See Park Janssen

- Seminarkostenpauschale: 1.345, € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 995, € (zzgl. ust)*
- **13.11.2026**

(verblockt mit BR I vom 06.07. – 10.07.2026) Seminar-Nr.: D12-269605-320

Geldern - See Park Janssen

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzql. USt)*

- Zielgruppe:

 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Hinweis:

Voraussetzung für die Anmeldung zu diesem Seminar ist die Teilnahme am Seminar "Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)". Das Vertiefungsseminar ersetzt zudem nicht die Inhalte der beiden Folgeseminare "Mitbestimmung und Betriebsratshandeln" bzw. "Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln".



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Das Seminar befasst sich mit dem Kernstück der Beteiligungsrechte des Betriebsrats: der Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten. Der Arbeitgeber kann hier ohne die Zustimmung des Betriebsrats keine Maßnahmen umsetzen. Die Ausübung der Mitstimmungsrechte durch den Betriebsrat ist daher die Grundlage für eine erfolgreiche Gestaltung der

Arbeitsbedingungen im Betrieb. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, in welchen Fällen die Mitbestimmung in der betrieblichen Praxis betroffen ist und wie sie durch Betriebsvereinbarungen gestaltet oder im Streitfall durchgesetzt werden kann.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst in diesem Seminar, welche Mitbestimmungsmöglichkeiten der Betriebsrat hat, um Verbesserungen von Arbeitsbedingungen durchsetzen zu können. Dabei wird ein besonderer Fokus auf Betriebsvereinbarungen gelegt.

- Struktur der betriebsverfassungsrechtlichen Beteiligungsrechte
- Durchsetzung der Rechte: Einigungsstelle und Verfahren vor dem Arbeitsgericht
- ▶ Regelungsabrede, Betriebsvereinbarung, Nachwirkung
- ► Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarungen
- Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten, bspw. Urlaub, Arbeitszeit, Ordnungsverhalten im Betrieb, mobile Arbeit, Verhaltens- und Leistungskontrollen etc.
- Durchführung gemeinsamer Beschlüsse
- Wirkung des Tarifvorbehalts
- Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung



14.09. - 18.09.2026

Seminar-Nr.: D12-269600-320 Geldern – See Park Janssen

- Seminarkostenpauschale: 1.345, € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 995, € (zzgl. Ust)*
- Zielgruppe:
 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Hinweis:

Voraussetzung für die Anmeldung zu diesem Seminar ist die Teilnahme am Seminar "Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)".



Online anschauen

PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATS-HANDELN (BR II)

Personelle Veränderungen erfordern rasches Handeln gerade von Seiten der Betriebsratsmitglieder. Wie gehen sie damit um? Wie beurteilen sie die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie geben sie Auskunft? Was müssen sie beachten, wenn sie betroffene Arbeitnehmer*innen im Konfliktfall beraten und begleiten?

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar erhältst du Kenntnisse zu den Mitbestimmungsrechten bei personellen Maßnahmen und entwickelst eine Beratungskompetenz unter anderem bei Fragen zu Kündigung, Versetzung sowie Abmahnung.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristung, Leiharbeit und besondere Schutzrechte
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- Unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten



Für den Besuch der drei Einstiegsseminare "Einführung in die BR-Arbeit", "Mitbestimmung und Betriebsratshandeln" und "Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln" erhältst du als Dankeschön einen hochwertigen Rucksack.* Schicke dafür eine Mail an bildung@igmetall.de | Mehr Infos unter igmetall.de/brkompakt

 * Gilt für Seminarbesuche ab dem Kalenderjahr 2026 und nur, so lange der Vorrat reicht.



16.11. - 20.11.2026

Seminar-Nr.: D12-269606-320 Geldern – See Park Janssen

- Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. Ust)*
- Zielgruppe:

 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Hinweis:

Voraussetzung für die Anmeldung zu diesem Seminar ist die Teilnahme am Seminar "Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)".



Online anschauen

EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNG (JAV I)

Du bist in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) gewählt. Jetzt willst du wissen, wie du die jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen bestens vertreten kannst und ihnen eine starke Stimme im Betrieb gibst. Du willst andere JAVen kennenlernen und ein Netzwerk in deiner Region aufbauen. Dieses Seminar zeigt dir, wie das geht!

Du erhältst einen Überblick über deine Rechte und die Aufgaben im neuen Amt. Anhand von verschieden Bespielen Iernst du die Handlungsmöglichkeiten der JAV und die gesetzlichen Grundlagen kennen. Du erhältst nützliche Tipps für die betriebliche Umsetzung und die praktische Arbeit in der JAV.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Grundkenntnisse für die Organisation der JAV und über die Vertretung der Belange der Jugendlichen und zur Berufsausbildung Beschäftigten im Betrieb. Du lernst die Rechte und Aufgaben der JAV kennen sowie die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat.

- Rechte und Pflichten der JAV: Freistellung, Schulungsanspruch; Benachteiligungsverbot, besonderer Kündigungsschutz; Übernahmeanspruch
- Organisation und Geschäftsführung der JAV: Rolle der/des JAV-Vorsitzenden, JAV-Sitzungen; Beschlussfassung; Geschäftsordnung; Video-/Telefonkonferenz; Kosten- und Sachaufwand; Sprechstunden, Jugend- und Auszubildendenversammlungen
- Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der JAV: Unterrichtungsanspruch; Initiativrecht; Überwachungspflicht; Beteiligungsrechte
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat: Aufgaben und Rolle des BR; Teilnahme- und Stimmrecht der JAV; Aussetzung von Beschlüssen
- ▶ Errichtung und Zuständigkeit der Gesamt-JAV



29.03. - 02.04.2026

Seminar-Nr.: D12-269585-320 Sprockhövel – IG Metall Bildungszentrum

- € Seminarkostenpauschale: 1.120,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.010,- € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe:

 Jugend-und Auszubildendenvertretungen
- § Freistellungen: § 65 (1) BetrVG, § 37 (6) BetrVG



Online anschauen

JAV AKTIV – AUSBILDUNGSQUALITÄT SICHERN UND VERBESSERN (JAV II)

Das Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Die JAV ist der Ansprechpartner rund um betriebliche Ausbildungsfragen. Das erforderliche Wissen für die erfolgreiche Unterstützung der jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen erhältst du in diesem Seminar. Es vermittelt dir Kenntnisse zum Berufsbildungsgesetz, Arbeitszeit- und Jugendarbeitsschutzgesetz. Anhand von praktischen Beispielen werden die

Einflussmöglichkeiten der JAV nach dem Betriebsverfassungsgesetz vertieft. Du erhältst hilfreiche Tipps zum Zusammenspiel der JAV mit dem Betriebsrat und einer erfolgreichen Interessenvertretung der Auszubildenden und Jugendlichen im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar lernst du, wie eine umfassende und erfolgreiche Unterstützung der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb gelingen kann. Die Kenntnisse der Handlungsmöglichkeiten der JAV werden dabei anhand von praktischen Beispielen vertieft und erprobt.

- Rund um das Ausbildungsverhältnis vom Abschluss bis zur Beendigung
- Rechtliche Grundlagen des BBiG und der Schutzgesetzte JArbSchG, ArbZG
- ▶ Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis
- ▶ Einblick in die Ermittlung der Ausbildungsqualität
- Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- Konfliktlösungen, Streitschlichtung
- Zusammenarbeit zwischen JAV und Gesamt-JAV sowie zwischen JAV und Betriebsrat



07.04. - 10.04.2026

Seminar-Nr.: D12-269586-320 Sprockhövel – IG Metall Bildungszentrum

- Seminarkostenpauschale: 1.120, € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 850, € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe:
 Jugend-und Auszubildendenvertretungen
- Freistellungen: § 65 (1) BetrVG, § 37 (6) BetrVG



Online anschauen

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (AUG I)

Der betriebliche Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein zentrales Handlungsfeld des Betriebsrats. Das Seminar vermittelt hierzu die ersten Grundkennt-

nisse. Es thematisiert die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats sowie die inner- und außerbetrieblichen Stellen des Arbeitsschutzes.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats in diesem Bereich kennen.

- ▶ Rolle und Funktion des Betriebsrats auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes
- ▶ Rechtsstellung und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
- ► Einführung in Informations- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im Arbeitsschutz
- ▶ Überblick über das Arbeitsschutzsystem
- Zusammenarbeit des Betriebsrats mit außerbetrieblichen Stellen



13.07. - 17.07.2026

Seminar-Nr.: D12-269596-320 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. ust)*

11.09.2026 07.09. – 11.09.2026

Seminar-Nr.: RE-260830-051 Dülmen – Hotel Merfelder Hof

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 770,- € (zzgl. ust)*

28.09. – 02.10.2026

Seminar-Nr.: D8-266956-124 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. ust)*

5 05.10. – 09.10.2026

Seminar-Nr.: D2-261217-062 Ascheberg – Hotel Clemens-August

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 805,- € (zzgl. Ust)* **22.11. – 27.11.2026**

Seminar-Nr.: D-260567-311 Kleve – Elaya Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 850,- € (zzgl. USt)*

Zielgruppe:

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

BR- UND JAV-KONFERENZ 2026

01.10. - 02.10.2026 in Düsseldorf, NH Hotel Düsseldorf City Nord

In Düsseldorf findet auch in 2026 wieder unsere bewährte Betriebsräte- und JAV-Konferenz mit spannenden Vorträgen und interessanten Foren statt. Die konkreten Konferenzschwerpunkte und Inhalte sowie Kosten werden noch bekanntgegeben.

Zielgruppe: Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretungen, Schwerbehindertenvertretungen



ENTGELTGESTALTUNG (EG I)

Kenntnisse zur Entlohnung sind für den Betriebsrat unabdingbar, wenn es darum geht, eine gerechte betriebliche Entgeltgestaltung durchzusetzen. Dieses Seminar bietet einen Überblick über Grundentgeltdifferenzierung (Eingruppierung) und Leistungsregulation. Im Mittelpunkt stehen die tariflichen Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden und ihre betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats werden anhand von praktischen Fallbeispielen dargestellt.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst in diesem Seminar, wie gerechte Entgeltgestaltung im Betrieb durch aktive Mitbestimmung durchgesetzt werden kann.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Entgeltaufbau und Entgeltsystematik
- ▶ Entaeltgrundsätze und -methoden
- Prinzipien der Entgeltdifferenzierung
- Handlungsmöglichkeiten bei Eingruppierung in Lohn-, Gehalts-, Entgeltgruppen
- Perspektiven der Leistungs- und Tarifpolitik

INFOS

31.08. – 04.09.2026

Seminar-Nr.: RE-260840-051 Oeding – Burghotel Pass

- € Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 670,- € (zzgl. USt)
- +++ 09.11. 13.11.2026

Seminar-Nr.: D2-261218-062 Ascheberg – Hotel Clemens-August

- € Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 805,- € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe:
 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS I

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Fragen zu den Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und seiner Funktion innerhalb der betrieblichen Interessenvertretung. Das Seminar bietet ausgehend von den typischen Problemen der Wirtschaftsausschusstätigkeit Hilfen für eine verbesserte Organisation

der Tätigkeiten in diesem Gremium. Es vermittelt grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht und eine Einführung in das betriebliche Rechnungswesen.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erhältst einen systematischen Blick auf die Arbeit des Wirtschaftsausschusses sowie Kenntnisse über das betriebliche Rechnungswesen und die wichtigsten Kennzahlen.

- Stellung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses
- Rechtliche und organisatorische Grundlagen, insbesondere Informationsund Beratungsrechte
- Wirtschaftliche Angelegenheiten, Geschäftsführung, Bildung und Bestellung von Mitgliedern
- > Zusammenarbeit mit anderen Organen der Interessenvertretung
- ▶ Kennzahlen und Berichtswesen
- Unternehmensplanung und Jahresabschluss



20.09. – 25.09.2026

Seminar-Nr.: D-260571-311 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. ust)*

12.10. - 16.10.2026

Seminar-Nr.: RE-260760-051 Ibbenbüren – Hotel Leugermann

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,-€ (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 975,-€ (zzgl. ust)*

23.11. - 27.11.2026

Seminar-Nr.: RE-260866-037

Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345, - € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 710, - € (zzgl. USt)* Zielgruppe:

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen,
Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

ERA KOMPAKT

Das Entgeltrahmenabkommen ist in den Betrieben mittlerweile eingeführt. Aber Betriebsräte müssen sich trotzdem in die ERA-Systematik einarbeiten, um die in § 80 BetrVG angeführten Aufgaben zu erfüllen. Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse und Grundlagen für die praktische Anwendung der ERA-Tarifverträge.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Überblick über die tarifliche und betriebliche Entgeltgestaltung und die Beteiligung des Betriebsrats
- Grundlagen zur Eingruppierung der Beschäftigten nach ERA
- Arbeitsaufgabenbeschreibungen
- Niveaubeispiele
- Akkord, Prämie und Zielvereinbarungen
- Kostenneutralität
- Überschreiter/Unterschreiter
- Anpassungsfonds

INFOS



06.07. - 10.07.2026

Seminar-Nr.: D12-269594-320

Goch – Sport- und Tagungshotel De Poort

- Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 785,- € (zzgl. Ust)*
- Zielgruppe:

 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

ERA – LEISTUNGSBEURTEILUNG FÜR BETRIEBSRÄTE

Im Seminar werden die von den Arbeitgebern favorisierten Modelle zur Umsetzung der Leistungsbeurteilung thematisiert und ihre Folgen für die Betroffenen bearbeitet. Einen Schwerpunkt des Seminars bilden die Möglichkeiten der tarifkonformen Umsetzung im Betrieb. Damit du Betroffene unterstützen kannst, werden Reklamations- und Beanstandungsmöglichkeiten behandelt. Fehlerquellen der Beurteilung – systematischer, methodischer und persönlicher Art – bilden deshalb einen Schwerpunkt der Bearbeitung. Gestaltungsmöglichkeiten des BR und der PaKo werden herausgearbeitet.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Verfahren der Leistungsbeurteilung: Beurteilung bezogen auf Arbeitsaufgabe, Beurteilungsmerkmale, Stufen und ihre Anwendung
- Anwendung der tariflichen Korrekturverfahren
- Beanstandungen und Reklamationsverfahren
- Betriebsvereinbarungen zum Beurteilungsverfahren sowie zur Arbeit in der paritätischen Kommission

INFOS



14.09. - 16.09.2026

Seminar-Nr.: D12-269598-320 Goch – Sport- und Tagungshotel De Poort

- Seminarkostenpauschale: 875,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 435,- € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe:
 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BETRIEBSRATSWAHLEN 2026: SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDSMITGLIEDER

Normales Wahlverfahren

In diesem Tagesseminar wirst du detailliert auf deine Aufgaben als Wahlvorstandsmitglied vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung nach dem normalen Wahlverfahren sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der Betriebsratswahl nach dem normalen Wahlverfahren sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

In Betrieben mit bis zu 100 (bzw. bis 200) wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen ist das vereinfachte Wahlverfahren anzuwenden, ab 201 wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen zwingend das normale Wahlverfahren. Wahlvorstände in Betrieben mit 101 bis 200 Wahlberechtigten können zwischen dem vereinfachten (verkürzten) und dem normalen Wahlverfahren wählen.

- ▶ Allgemeine Vorschriften zur Betriebsratswahl
- Aktives und passives Wahlrecht: Beschäftigte im Betrieb, Beschäftigte in Heim- und Telearbeit, Beschäftigte im Außendienst, Beschäftigte in Leiharbeit
- ▶ Erstellung der Wählerliste und Wahlausschreiben
- Wahl mehrerer Betriebsratsmitglieder
- Vorschläge und Wahlverfahren, Minderheitengeschlecht und Sitzverteilung
- ▶ Schriftliche Stimmabgabe und andere Verfahrensweisen
- ▶ Wahlvorschläge von Gewerkschaften



13.01.2026

Seminar-Nr.: D12-269580-320

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

Seminarkostenpauschale: 305,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 95,- € (zzgl. USt)*

27.01.2026

Seminar-Nr.: D12-269581-320 Witten – Ardey Hotel

- Seminarkostenpauschale: 305,- € (ust-frei)
 Verpflegung: ca. 55,- € (zzgl. ust)*
- Zielgruppe:Betriebsräte, Wahlvorstandsmitglieder
- § Freistellungen: § 20 (3) BetrVG, § 37 (6) BetrVG



Online anschauen

BETRIEBSRATSWAHLEN 2026: SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDSMITGLIEDER

Vereinfachtes Wahlverfahren

In diesem Tagesseminar wirst du detailliert auf deine Aufgaben als Wahlvorstandsmitglied vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung nach dem vereinfachten Wahlverfahren sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der Betriebsratswahl nach dem vereinfachten Wahlverfahren sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

In Betrieben mit bis zu 100 (bzw. bis 200) wahlberechtigte Arbeitnehmer*innen ist das vereinfachte Wahlverfahren anzuwenden, ab 201 wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen zwingend das normale Wahlverfahren. Wahlvorstände in Betrieben mit 101 bis 200 Wahlberechtigten können zwischen dem vereinfachten (verkürzten) und dem normalen Wahlverfahren wählen.

- ▶ Allgemeine Vorschriften zur Betriebsratswahl
- Aktives und passives Wahlrecht: Beschäftigte im Betrieb, Beschäftigte in Heim- und Telearbeit, Beschäftigte im Außendienst, Beschäftigte in Leiharbeit
- ▶ Erstellung der Wählerliste und Wahlausschreiben
- Wahl mehrerer Betriebsratsmitglieder
- Vorschläge und Wahlverfahren, Minderheitengeschlecht und Sitzverteilung
- ▶ Schriftliche Stimmabgabe und andere Verfahrensweisen
- Wahlvorschläge von Gewerkschaften



14.01.2026

Seminar-Nr.: D12-269582-320
Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

Seminarkostenpauschale: 305,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 95,- € (zzgl. USt)*

±± 03.02.2026

Seminar-Nr.: D12-269583-320

Witten – Ardey Hotel

Seminarkostenpauschale: 305,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 55,- € (zzgl. USt)*

03.03.2026

Seminar-Nr.: D12-269584-320

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

€ Seminarkostenpauschale: 305,- € (ust-frei) Verpflegung: ca. 95,- € (zzgl. Ust)* Zielgruppe:

Betriebsräte, Wahlvorstandsmitglieder

Freistellungen: § 20 (3) BetrVG, § 37 (6) BetrVG



Online anschauen

JAV-WAHLEN 2026: SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDS-MITGLIEDER

In diesem Tagesseminar wirst du detailliert auf deine Aufgaben als Wahlvorstandsmitglied vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften

aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der JAV-Wahl sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

- Allgemeine Vorschriften zur JAV-Wahl
- Zeitpunkt und Einleitung der Wahl
- ▶ Die Aufgaben des Wahlvorstands
- Aktuelle Rechtsprechung zur JAV-Wahl
- ▶ Das vereinfachte und normale Wahlverfahren
- Anfechtung und Nichtigkeit der Wahl
- ▶ Wahlschutz und Kosten der Wahl



30.06.2026

Seminar-Nr.: D12-269592-320 Witten - Ardey Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 55,- € (zzgl. Ust)*

07.07.2026

Seminar-Nr.: D12-269595-320 Dortmund – Leanardo Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 100,- € (zzgl. USt)*

08.09.2026

Seminar-Nr.: D12-269597-320

Witten - Ardey Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 55,- € (zzgl. USt)*

15.09.2026

Seminar-Nr.: D12-269601-320 Dortmund - Leanardo Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 100,- € (zzgl. Ust)*

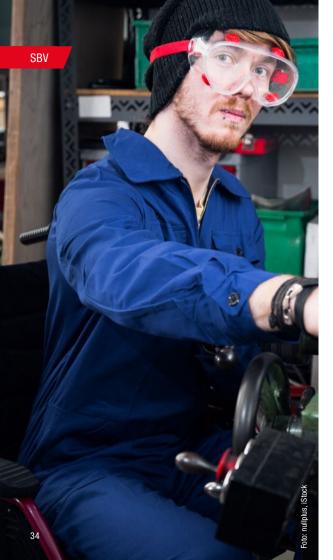
Zielgruppe:

Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretungen, Wahlvorstandsmitglieder

Freistellungen: § 20 (3) BetrVG, § 65 (1) BetrVG, § 37 (6) BetrVG



Online anschauen



FIT FÜR EINE STARKE SBV!

Die Aufgaben für Schwerbehindertenvertreter*innen werden immer umfassender. Die Teilhabe behinderter und älterer Menschen am Arbeitsleben zu sichern, ist Alltag in der SBV und muss kompetent und qualifiziert ausgeführt werden können.

Mit dem vielfältigen Angebot spezieller Seminare rund um die Themen der Schwerbehindertenvertretung unterstützen wir euch, euren wichtigen Beitrag im Betrieb zur Integration und zur Rehabilitation von Menschen mit Handicaps zu leisten.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- Schwerbehinderteneigenschaften beantragen
- Behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- Gleichstellung
- Plötzlich erwerbsunfähig
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- ▶ Psychische Belastungen im Betrieb

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319 dtarn@dgb-bw-nrw.de www.dgbbw.nrw/5 In Kooperation mit der IG Metall Bezirk NRW





SBV-TAGE 2026

Es tut aut, sich im Kreis von Kollea*innen vertrauensvoll austauschen zu können und dabei alles zum Thema machen zu dürfen, was sonst zu wenig Zeit und Raum bekommt. Du wirst darüber hinaus über Neuerungen und Pflichten im Aufgabenfeld der betrieblichen Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen informiert.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel ist es. dich über die aktuelle Entwicklung im Schwerbehindertenbereich zu informieren und Netzwerke zu knüpfen

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Kandidatenfindung zur Wahl der SBV/ stelly, SBV
- Vorbereitung zur Wahl der SBV
- ▶ Präventionsverfahren nach § 167 Abs. 1 SGB IX
- ▶ Aktuelle Änderungen im Rentenrecht für schwerbehinderte Menschen. Hinzuverdienste und Berechnung bei der Erwerbsminderungsrente
- Betriebsbesuch eines Inklusionsbetriebes
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung im Zusammenhang mit dem SGB IX (Bundessozialgericht/Bundesarbeitsgericht)

INFOS



14.09. - 18.09.2026

Seminar-Nr.: D12-269599-320 Bad Sassendorf - Haus Basche

- Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe: Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
 - Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

SBV-WAHLEN 2026: WAHLVORSTANDSSCHULUNG IM FÖRMLICHEN WAHLVERFAHREN

Für Betriebe ab 50 schwerbehinderten Menschen und diesen Gleichgestellten

Das Seminar vermittelt die notwendigen gesetzlichen Vorschriften und Kenntnisse über die Einleitung und den Ablauf der Wahl zur Schwerbehindertenvertretung gemäß dem SGB IX und der Wahlordnung für Schwerbehindertenvertretungen (SchwbVWO). Es richtet sich an Arbeitnehmer*innen, die in den

Wahlvorstand berufen wurden, sowie an Schwerbehindertenvertreter*innen und an Betriebsräte, die eine Einleitung zur Wahl der Schwerbehindertenvertretung nach dem förmlichen Wahlverfahren beabsichtigen.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der SBV-Wahl sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

- Allgemeine Vorschriften zur Vorbereitung der Wahl: Zeitpunkt, Amtszeit, Stellvertreter*in, Kündigungsschutz der Beteiligten, Schutz der Wahl, Arbeitgeberpflichten
- Grundsätzliche Rechte des Wahlvorstands: Sachaufwand, Schulungsanspruch, Freistellung, Entgeltfortzahlung
- Anforderungen zur Durchführung der Wahl:
- Wählerliste, Wahlberechtigung (aktiv/passiv), Wahlausschreiben, Fristenberechnung, Wahlvorschlags-Prüfung
- Durchführung der Wahl: Wahlgrundsätze, Wahllokal, Briefwahl
- Dokumentation der Wahl: Bekanntgaben und Dokumenten-Aufbewahrung



28.05.2026

Seminar-Nr.: D-260628-047 Hamm – Mercure Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

02.07.2026

Seminar-Nr.: D-260630-047 Düsseldorf – TRIBE Hotel

- € Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 90,- € (zzgl. USt)*
- Zielgruppe:
 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen,
 Wahlvorstandsmitglieder
- § Freistellungen: § 20 (3) BetrVG, § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anmelden

SBV-WAHLEN 2026: WAHL DER SBV UND DEREN STELLVERTRETUNG – VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN

Für Betriebe unter 50 Wahlberechtigte

In diesem Tagesseminar werden dir Kenntnisse in Fragen der Gestaltung und Durchführung von SBV-Wahlen nach dem vereinfachten Wahlverfahren im Betrieb vermittelt. Dies ist anzuwenden in Betrieben mit räumlich nicht weit auseinanderliegenden Betriebsteilen und weniger als 50 Wahlberech-

tigten. Neben den rechtlichen Grundlagen und aktuellen Neuerungen für die Durchführung der SBV-Wahlen werden rechtskonforme Möglichkeiten zur optimalen Durchführungs- und Vorgehensweise vorgestellt, diskutiert und praxisorientiert bearbeitet.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der SBV-Wahl sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

- Allgemeine Vorschriften zur Vorbereitung der Wahl: Wahlversammlung, Wahlberechtigung (aktiv/passiv), Amtszeit, Kündigungsschutz der Beteiligten, Schutz der Wahl, Arbeitgeberpflichten
- Anforderungen zur Durchführung der Wahl:
- Wahlgrundsätze, Wahl der SBV, und Stellvertreter*innen,
- Wahl mittels Video- und Telefonkonferenz
- Dokumentation der Wahlversammlung und Lagerung der Dokumente Beispielsweise: Einladung, Wählerliste, Protokoll, Wahlergebnis sowie Möglichkeiten der betriebsöffentlichen Ergebnis-Bekanntgabe



18.06.2026

Seminar-Nr.: D-260629-047 Witten – Ardey Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,− € (ust-frei)
Verpflegung: ca. 55,− € (zzgl. Ust)*

31.08.2026

Seminar-Nr.: D-260633-047 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 310,− € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 90,− € (zzgl. USt)*

10.09.2026

Seminar-Nr.: D-260631-047 Dortmund – Leonardo Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 100,- € (zzgl. USt)*

30.09.2026

Seminar-Nr.: D-260632-047 Hamm – Mercure Hotel

Seminarkostenpauschale: 310,− € (ust-frei)
Verpflegung: ca. 80,− € (zzgl. Ust)*

Zielgruppe:

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen, Wahlvorstandsmitglieder

§ Freistellungen:

§ 20 (3) BetrVG, § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anmelden

 ${}^{\star}\, {\rm Vorbehaltlich}\,\, {\rm m\"{o}glicher}\,\, {\rm Preisanpassung}\,\, {\rm durch}\,\, {\rm das}\,\, {\rm Veranstaltungshaus}$

ALS INTERESSENVERTRETUNG GUTE GESPRÄCHE MIT DEN BESCHÄFTIGTEN FÜHREN

Die Beschäftigten in den Betrieben erwarten von den Interessenvertretungen – ob Betriebsrat oder Schwerbehindertenvertretung – immer mehr. Dabei ist ihnen oft nicht klar, was "Mitbestimmung" überhaupt heißt, wo Mitbestimmung beginnt und wo sie endet. So kommt es, dass Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretung für Dinge beschimpft werden, die das Mana-gement des Unternehmens zu verantworten hat.

In diesem Spannungsfeld ist es wichtig, mit den Beschäftigten eine gute Gesprächsbasis zu entwickeln und sich nicht so leicht aus der Ruhe bringen zu lassen

DAS IST DAS ZIEL:

Dieses Seminar gibt betrieblichen Akteurinnen und Akteuren die Möglichkeit, die Situationen im eigenen Betrieb zu beleuchten und die eigenen kommunikativen Fähigkeiten auszubauen.

- Wie ticken die Menschen?
- Warum denken Menschen so unterschiedlich?
- Wie sind wir gut im Kontakt mit den Beschäftigten?
- Welche Instrumente haben wir für eine gute Gesprächsführung?
- Welche Bedeutung haben Emotionen im Gespräch?
- Wie gehen wir souverän und empathisch mit starken Emotionen von Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern um?
- ▶ Wie gehen wir mit berechtigter und unberechtigter Kritik um?
- Wie organisieren wir die gute Kommunikation?



09.09. – **11.09.2026**

Seminar-Nr.: D9-265807-030

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

- € Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt.-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 610,- € (zzgl. USt.)*
- Betriebsräte
 Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX
- Q Referentin: Dr. Petra Sittart



Online anschauen

 $^{{}^{\}star}\, {\rm Vorbehalt lich\ m\"{o}glicher\ Preisanpassung\ durch\ das\ Veranstaltungshaus}$

ERFOLGREICH IM INTERESSE DER BESCHÄFTIGEN MIT DEM ARBEITGEBER VERHANDELN

Was ist los in dieser Welt? Viele Arbeitgeber bewegen sich nur noch unter massiven Druck. Aufgrund der rasanten Veränderungsgeschwindigkeit unserer Welt nimmt die Zahl der Entscheidungen und Regelungsbedarfe für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen ständig zu.

Für die Interessenvertretungen in den Betrieben wird es überlebensnotwendig, gut verhandeln zu können und mit den Strategien der Arbeitgeber souverän umgehen zu können.

DAS IST DAS ZIEL:

Dieses Seminar gibt betrieblichen Akteurinnen und Akteuren die Möglichkeit, die eigenen Verhandlungsfähigkeiten gezielt auszubauen

- Was charakterisiert eine Verhandlung?
- ▶ Worüber verhandeln wir alles? Mit wem?
- Wie können wir uns gut auf eine Verhandlung vorbereiten?
- Wie können wir uns gut auf unsere Verhandlungspartnerinnen und
- -partner einstellen?
- Wie funktioniert "überzeugen"? Was heißt das für unsere Verhandlungen mit dem Arbeitgeber?
- Wie bauen wir Verhandlungsdruck auf?
- Welche Möglichkeiten haben wir, die Verhandlung zu steuern, und wo sind unsere Grenzen?
- ▶ Wie gehen wir mit den Strategien der Arbeitgeber um?
- Wie verschaffen wir uns Respekt?

17.10. – 09.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265812-030 Möhnesee – Hotel Haus Griese

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (ust.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 410,- € (zzgl. ust.)*

Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

- Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX
- Referentin: Dr. Petra Sittart



Online anschauen



UPDATE ARBEITSRECHT/BETRIEBSVERFASSUNG

Neue Regelungen und Rechtsprechung

Das Arbeitsrecht ist ständigen Veränderungen unterworfen, die sich unmittelbar auf die betriebliche Praxis auswirken. Doch wer kann schon in der täglichen Arbeit genau verfolgen, was sich durch die Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte und des Bundesarbeitsgerichts verändert hat oder welche gesetzlichen Neuerungen zu berücksichtigen sind?

Im Seminar werden die für die BR-Arbeit wichtigsten Veränderungen des Arbeitsrechts vorgestellt. Anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis wird herausgearbeitet, welche unmittelbaren und mittelbaren Folgen sich daraus für die Beschäftigten und die Kernbereiche betrieblicher Interessenvertretung ergeben.

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar wird anhand zahlreicher Beispiele die aktuelle Rechtsprechung der Arbeitsgerichtsbarkeit anschaulich vermittelt und praxisorientiert diskutiert.

- Mitbestimmung des Betriebsrats u. a. bei
 - Urlaub
 - ▶ Bildungsmaßnahmen
 - Arbeitszeit
- Personen- und verhaltensbedingte Kündigungen
- ▶ Betriebsbedingte Kündigungen
- Befristung und Teilzeitarbeit
- Arbeitsunfähigkeit
- ▶ Behinderung der Betriebsratsarbeit
- Weitere aktuelle Beispiele aus Gesetzgebung und Rechtsprechung



25.11. - 27.11.2026

Seminar-Nr.: D9-265814-030

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

- Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt.-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 610,- € (22gl. USt.)*
- Retriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX
- Referentin: Eva-Maria Stoppkotte



Online anschauen

PROTOKOLLFÜHRUNG – EINFACH UND RECHTSSICHER

Die Sitzungsniederschrift ist ein Dokument und muss als solches formalrechtlichen Ansprüchen genügen, um bei Auseinandersetzungen mit dem Arbeitgeber (Einigungsstelle/Gericht) als Nachweis für eine ordnungsgemäße Geschäftsführung und Beschlussfassung zu dienen. Dies ist kein "Schreibseminar", es geht vielmehr um die juristischen Aspekte des Protokolls.

DAS IST DAS ZIEL:

Im Seminar werden die rechtlichen, inhaltlichen und formalen Anforderungen vermittelt und durch praktische Übungen vertieft.

- Aufgaben des/der Schriftführers*in
- ▶ Rechtliche Anforderungen an ein ordnungsgemäßes Protokoll
- Form und Inhalt der Sitzungsniederschrift: Wortprotokoll, Verlaufsprotokoll, Kurzprotokoll, Ergebnisprotokoll
- ▶ Praktische Übungen zum Erstellen von Protokollen
- Checkliste für die Tagesordnung
- Virtuelle Sitzung des Betriebsrats
- Datenschutz, digitale Speicherung und Archivierung
- Rechtsfolgen bei Formmängeln/Unterlassung der Niederschrift

27.04. - 28.04.2026

Seminar-Nr.: D9-265800-030 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt.-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- € (zzgl. USt.)* Anreise Montag. 07.09.2026, bis 18 Uhr

01.06. - 02.06.2026

Seminar-Nr.: D9-265802-030 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- € (zzgl. USt.)*

11.10. – 02.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265811-030 Geldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- € (zzgl. USt.)*

08.12. - 09.12.2026

Seminar-Nr.: D9-265816-030

Soest - Hotel Susato

€ Seminarkostenpauschale: 895, - € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 270, - € (zzgl. USt.)*

Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

Betriebsratssekretär*innen

Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Q Referent*in: Tom Kircher, Stephanie Mertens

Online anschauen



DIE REDE AUF DER BETRIEBSVERSAMMLUNG

Im Mittelpunkt des Seminars steht die "große Rede" auf der Betriebsversammlung. Vorhandenes professionelles rhetorisches Wissen und Können wird gezielt erweitert und es gibt Zeit und Raum Neues auszuprobieren. Vermittelt werden wirksame Methoden, mit denen die Aufmerksamkeit deiner Zuhörer*innen gewonnen werden.

Weiterhin wird praxisnah trainiert, wie die Ziele und Anliegen des Gremiums nicht nur hör-, sondern auch "spürbar" gemachen werden. Aufgezeigt werden Wege, wie durch die überzeugende Rede die Versammlung belebt wird.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst Methoden, wie Reden professionell von der Vorbereitung bis zur erfolgreichen Durchführung gestaltet werden.

- Der Körper spricht zuerst: Haltung, Atmung, Spannung, Erdung, Stimme
- ▶ Das Was und das Wie der Rede die Wirkung zählt
- ▶ Lebendige Rede durch Bildersprache
- ▶ Präsentations- und Visualisierungstechniken
- Übung an Beispielen aus der betrieblichen Praxis



106.05. - 08.05.2026

Seminar-Nr.: D9-265801-030

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

- € Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt.-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 610,- € (zzgl. USt.)*
- Betriebsräte
 Jugend- und Auszubildendenvertretungen
 Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX
- Q Referentin: Dr. Petra Sittart



Online anschauen

DAS KLEINE EINMALEINS DER RENTE

Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung

Betriebsrät*innen bekommen mit diesem Seminar einen ersten Überblick über die Möglichkeiten und können diese an Arbeitnehmer*innen zur Vermeidung von Fehleinschätzungen weitergeben.

Aufgrund der mehrfachen Änderungen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben ergeben sich oftmals falsche Vorstellungen wann und auf welchem Weg Arbeitnehmer*innen den Ausstieg aus dem Erwerbsleben gestalten können und welche Folgen dieser hat.

Für fundierte Informationen müssen sich Betriebsratsgremien mit den Fragen der Arbeitnehmer*innen auseinandersetzen: Wann kann ich in Rente gehen? Wie wirken sich die verschiedenen Zeiten in meinem Erwerbsleben auf meine Rente aus? Wie hoch ist meine Rente und wie kann ich Abschläge vermeiden? Müssen von der Rente noch Abgaben gezahlt werden?

DAS IST DAS ZIEL:

Die Teilnehmenden erfahren alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung.

- ▶ Altersrente verschiedene Arten
- ▶ Rentenauskunft/Renteninformation was bedeuten die Angaben
- Rentenbeginne gemindert, ungemindert und Rentenhöhe



19.03.2026

Seminar-Nr.: D9-265750-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 85,- € (zzgl. USt)*

07.07.2026

Seminar-Nr.: D9-265751-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 320, − € (ust-frei)
Verpflegung: ca. 85, − € (zzgl. Ust)*

14.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265752-30 Velbert – Best Western Parkhotel

€ Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 110,- € (zzol. USt)* Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



Online anschauen

RENTE KOMPAKT – DEN ÜBERGANG VOM ERWERBSLEBEN GESTALTEN

Die unterschiedlichen Rentenzugänge mit ihren unterschiedlichen Bedingungen werden ausführlich dargestellt. Auch die besonderen Formen der Renten, wie Altersrente für schwerbehinderte Menschen oder die Erwerbsminderungsrente werden behandelt.

Durch gesetzliche Regelungen, den Tarifverträgen und ggf. Betriebsvereinbarungen im Unternehmen ergeben sich eine Vielzahl von Möglichkeiten,

DAS IST DAS ZIEL:

Im Seminar werden Beratungsfälle dargestellt und erläutert, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen. Ziel ist es, hier mögliche Alternativen zu erkennen und den Kolleg*innen Wege aufzeigen zu können.

den Übergang vom Erwerbsleben in die Rente zu gestalten. Dieser Gestaltungsspielraum birgt aber auch Gefahren. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Interessenvertreter*in die Folgen für die betriebliche Praxis einschätzen zu können, werden dir umfassende Kenntnisse zur Rente vermittelt.

- Rentenauskunft und Renteninformation
- Rentenrechtliche Zeiten (Wartezeiten)
- Die verschiedenen Altersrenten
- Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf den Rentenbeginn und die Rentenhöhe sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Flexirente Weiterarbeiten mit gleichzeitigen Rentenbezug
- ▶ Leistungen der Sozialversicherung (Krankengeld, ALG I)



23.03. - 27.03.2026

Seminarnummer: D9-265770-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. USt)*

21.09. - 25.09.2026

Seminarnummer: D9-265771-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- Seminarkostenpauschale: 1.345, € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.120, € (zzgl. USt)*
- Retriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

 ${}^{\star}\operatorname{Vorbehaltlich}\operatorname{m\"{o}glicher}\operatorname{Preisanpassung}\operatorname{durch}\operatorname{das}\operatorname{Veranstaltungshaus}$



FIT FÜR EINEN STARKEN BR!

Interessenvertretungen wollen die Arbeit der Zukunft aktiv für ihre Kolleginnen und Kollegen gestalten. Dafür brauchen wir starke Betriebsräte, starke Vorsitzende und eine starke IG Metall.

Um euch hierbei zu unterstützen, bieten wir euch mit dem Programm "Fit für einen starken BR!" Fachwissen zu allen relevanten Themen.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND II.A.:

- Kompaktes Rechtswissen und aktuelle Rechtsprechung
- Mitbestimmung nutzen, Betriebsvereinbarungen treffen
- Projektmanagement
- ► Kommunikation, Organisation, Führungskompetenz
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Bilanzanalyse
- Protokolle und Schriftverkehr

ANFRAGEN. BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319 dtarn@dgb-bw-nrw.de dgb-bildungswerk-nrw.de/starker-br





AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

Eine Seminarreihe für die Zukunft

Jetzt für das Alter planen. Die Digitalisierung der Arbeitswelt, höhere Lebenserwartung bei gleichzeitiger geringerer Geburtenrate sind u. a. Faktoren, die sich auf die gesetzliche Rentenversicherung auswirken. Das System unterliegt stetigen Veränderungen und Erweiterungen. Bei Arbeitnehmer*innen halten sich beständig Missverständnisse oder Fehleinschätzungen wie "sobald ich die reguläre Regelaltersgrenze erreiche fallen die Abschläge weg" oder "Wenn ich mit 63 Jahren 45 Jahre Wartezeit erfüllt habe, kann ich die Rente beantragen". Diese Irrtümer können zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen.

Die modular aufgebaute Seminarreihe versetzt Betriebsrät*innen in die Lage, als erste Anlaufstelle im Betrieb Kolleg*innen bei Fragen zur Altersrente und Altersteilzeit sowie in Fragen der Leistungen der Sozialversicherungen zu informieren. Die Informationen beinhalten die Klärung der Termine der individuellen Rentenzugänge mit eventuellen finanziellen Einbußen durch Abschläge sowie die Prognose der zu erwartenden Rentenhöhe und Abgaben. Für die Berechnungen wird in den Seminaren ein auf MS Excel basierendes Tool zur Verfügung gestellt.

In den vier Modulen der Seminarreihe wird das gesamte Spektrum von Altersrente und Altersteilzeit intensiv behandelt. Die Teilnahme in der aufgezeigten Reihenfolge wird empfohlen.

→ Sozialversicherungsrecht S. 56

→ Die gesetzliche (Alters-)Rente S. 58

→ Altersteilzeit S. 60

→ Sozialversicherung, Rente und ATZ-Vertiefung S. 62

SOZIALVERSICHERUNGSRECHT – EINFÜHRUNG IN DIE LEISTUNGSBERECHNUNG

Das Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertretungen einen Überblick über Leistungen der Sozialversicherung bei Krankheit, Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sowie deren Auswirkungen auf Erwerbsminderungs- und Altersrente.

Es werden Kenntnisse vermittelt, um Beschäftigten, die vor dem Bezug dieser Leistungen stehen, Grundinformationen zu den Ansprüchen geben zu können. Dazu gehören auch die Hinweise auf Umstände, die negative Auswirkungen auf die möglichen Ansprüche haben könnten.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Grundkenntnisse in Bezug auf die Leistungen der Sozialversicherungen zu vermitteln.

- Verständnis von Brutto- und Netto-Entgelt
- ► Einführung in das Krankengeld: Überblick über Anspruchsdauer, Höhe von Entgeltfortzahlung und Krankengeld sowie anschließendem Arbeitslosengeld (wg. Langzeiterkrankung)
- Grundlagen der Erwerbsminderungsrente: Überblick über die Voraussetzungen und die Höhe
- Einführung in das Kurzarbeitergeld: Überblick über Bezugsdauer, Höhe des Kurzarbeitergeldes und Transfer-KuG
- Einführung in das Arbeitslosengeld: Antragsfristen, Überblick über Bezugsdauer und Höhe, Sperrzeiten, Ruhezeiten sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- Überblick über steuerliche Auswirkungen: Steuerklassen, Progressionsvorbehalt

13.04. - 14.04.2026

Seminar-Nr.: D9-265753-30 Velbert – Best Western Parkhotel

Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (zzgl. USt)*

08.06. – 09.06.2026

Seminar-Nr.: D9-265754-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 895, - € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 245, - € (zzql. USt)*

7.09. – 08.09.2026

Seminar-Nr.: D9-265755-30 Dortmund – Leonardo Hotel

- Seminarkostenpauschale: 895,- € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,- € (zzgl. ust)*
- Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



Online anschauen



DIE GESETZLICHE (ALTERS-)RENTE

Grundlagen der Rentenberechnung

Die Möglichkeiten, flexibel in den Ruhestand zu gehen, sind durch die Rentenreformen und die tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit mehrfach verändert worden. Für Betriebsräte gilt es, ein möglichst genaues Bild über die allgemeine und individuelle Ausgangslage zu erstellen, um bei Maßnahmen zur Beschäf-

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen der Rentenberechnung zu vermitteln. Sie erlangen die nötigen Kenntnisse zur Information der Kolleg*innen.

tigungsentwicklung und Personalplanung die betroffenen Beschäftigten vor Fehleinschätzungen mit gravierenden Folgen schützen zu können. Dazu gehört auch, die Einflüsse von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe abschätzen zu können.

- Rentenauskunft und Renteninformation
- Rentenrechtliche Zeiten / Wartezeiten
- Die verschiedenen Altersrenten und die Berechnung des jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginns
- Auswirkungen von Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit etc. auf die Ausstiegstermine und die Rentenhöhe; Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzungen und Höhe
- Rentenhöhe, Kranken- und Pflegeversicherung, Besteuerung
- Praktische Berechnungsübungen zu Rentenbeginn und -höhe
- ▶ Voll- und Teilrenten
- Hinzuverdienstmöglichkeiten



11.05. - 13.05.2026

Seminar-Nr.: D9-265756-30 Velbert – Aiden by Best Western

- Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*
- 08.07. 10.07.2026

Seminar-Nr.: D9-265757-30

Bad Sassendorf - Haus Rasche

- Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. ust)*
- D7.10. 09.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265758-30
Dortmund – Leonardo Hotel

Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzql. USt)*

- Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse die im Modul 1 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

ALTERSTEILZEIT

Gestaltungsspielräume des Betriebsrates bei gesetzlicher und tariflicher Regelung

Durch die Rentengesetzgebung und die aktuellen Tarifverträge der Metall- und Elektro-, Eisen- und Stahl- sowie der Textilindustrie stellt sich für Betriebsräte die Frage, wie im Betrieb die Regelungen der Tarifverträge umgesetzt werden oder durch Betriebsvereinbarungen ergänzt werden sollen. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Betriebs-

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu den gesetzlichen und tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit zu vermitteln und sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen auch bei komplexen Fragestellungen zu informieren.

rat die Folgen für die betriebliche Praxis, bestehende Betriebsvereinbarungen und die Beschäftigten einschätzen zu können, werden umfassende Kenntnisse zu den Tarifverträgen und zur Berechnung von Dauer und Lage der Altersteilzeit und der Aufstockung benötigt, die im Seminar behandelt werden.

- Einführung in die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen der Altersteilzeit
- Dauer und Lage der Altersteilzeit in Verbindung mit der indiv. Regelaltersrente und weiteren (un)geminderten Rentenbeginnen
- Antragstellung, Anspruch, Quoten, Abfindung, zusätzliche Rentenbeiträge
- ► Altersteilzeitentgelt und Regelarbeitsentgelt
- Berechnung der Aufstockung
- Störfälle wie Krankheit, Insolvenz, Kurzarbeit
- Progressionsvorbehalt
- ▶ Hinzuverdienstmöglichkeiten während der Altersteilzeit
- Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zur Altersteilzeit

01.06. - 03.06.2026

Seminarnummer: D9-265759-30 Velbert – Best Western Parkhotel

Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*

16.09. – 18.09.2026

Seminarnummer: D9-265760-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.165, – € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415, – € (zzgl. Ust)*

09.11. - 11.11.2026

Seminarnummer: D9-265761-30 Dortmund – Leonardo Hotel

- Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzgl. USt)*
- Retriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1 und 2 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



Online anschauen



SOZIALVERSICHERUNG, RENTE UND ALTERSTEILZEIT

Vertiefungsseminar

Im Seminar werden komplexe Beratungsfälle, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen, bearbeitet. Hierzu werden alle dazu notwendigen Berechnungen (bspw. der Rentenhöhe, dem Arbeitslosengeld, Altersteilzeitentgelt und der Aufstockung) durchgeführt. Ziel ist, mögliche Alternativen zu erkennen, Wege aufzuzeigen und berechnen zu können.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu komplexen Fragestellungen rund um Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit zu vermitteln. Es werden Vergleichsberechnungen angestellt und Beratungssituationen diskutiert.

- Mögliche Austrittstermine unter Berücksichtigung von Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit
- ► Einfluss von vorzeitigem Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit auf die Rentenhöhe
- Berechnung der Höhe der Entgelte in der Altersteilzeit
- Steuern und Sozialversicherungsbeiträge bei Rente, Altersteilzeitentgelt und Aufstockung
- Vergleichsberechnungen zwischen bisherigem Entgelt und Einkommen bei Rente, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausstiegsmodelle
- Beratungssituationen im Betrieb



02.09. – 04.09.2026

Seminarnummer: D9-265762-30 Velbert – Best Western Parkhotel

Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. ust)*

18.11. **–** 20.11.2026

Seminarnummer: D9-265763-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt)*

07.12. – 09.12.2026

Seminarnummer: D9-265764-30

Dortmund – Leonardo Hotel

Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzgl. USt)*

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1, 2 und 3 vermittelt werden, sind für die Teilnahme Voraussetzung.



Online anschauen

^{*} Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

AKTUELLES SOZIALRECHT

Update bei Sozialversicherung und Rente

Die Leistungen der Sozialversicherung werden von fortschreitenden Veränderungen beeinflusst. Betriebsrät*innen sehen sich zunehmend mit diesen Neuregelungen konfrontiert, die sich unmittelbar auf die tägliche Arbeit auswirken.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die aktuellen Anpassungen im Sozialrecht praxisnah und kompetent zu vermitteln, um sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen umfassend zu informieren.

Das Seminar informiert über alle wichtigen gesetzlichen und tariflichen Neuerungen und zeigt die Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte zur Information der Kolleginnen und Kollegen auf. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

- Aktuelles Sozialrecht (akt. Entscheidungen der Sozialgerichte, aktuelle Gesetzesvorhaben, tarifliche Änderungen)
 - ▶ Veränderungen bei Kranken-, Kurzarbeits- und Arbeitslosengeld
 - ▶ Neuregelungen bei der gesetzlichen (Alters-)Rente
 - Aktualisierungen bei den tariflichen Bestimmungen zur Altersteilzeit
- Berechnung des individuellen Einkommens (Entgelt, Lohnersatzleistungen, Rente) bei verschiedenen Ausstiegsmodellen
- Beratungssituationen im Betrieb



12.10. - 13.10.2026

Seminarnummer: D9-265765-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (zzgl. USt)*
- **16.11. 17.11.2026**

Seminarnummer: D9-265766-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

- Seminarkostenpauschale: 895,- € (Ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,- € (zzgl. USt)*
- **30.11. 01.12.2026**

Seminarnummer: D9-265767-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche

- Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,- € (zzgl. USt)*
- 10.12. 11.12.2026

Seminarnummer: D9-265768-30 Dortmund – Leonardo Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 895,-€ (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,-€ (zzgl. USt)*

- Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen:
 § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Voraussetzung für dieses Seminar ist die Teilnahme an den Seminaren "Ausstieg aus dem Erwerbsleben" Modul 1–4 oder ähnlicher Seminare.



Online anschauen

KINDER, TEILZEIT, MINIJOB

Auswirkungen auf die (Alters-)Rente

Die geschlechterbezogene Rentenlücke (Gender Pension Gap) lässt sich aus den unterschiedlichen Erwerbsbiografien von Frauen und Männern erklären. Durch die Verantwortung für Erziehungs- und Pflegeaufgaben sind Frauen oft nur in geringerem Umfang als Männer erwerbstätig. Durch fehlende Beiträge ist der Zugang zum Rentensystem und damit zu einer ausreichenden Altersvorsorge nur unzureichend gegeben.

Das Seminar möchte betriebliche Interessenvertretungen befähigen, für Risiken und Abhängigkeitsverhältnisse den Betrieb/die Dienststelle und vor allem die Beschäftigten zu sensibilisieren. Darüber hinaus vermittelt das Seminar die gesetzlichen Regelungen rund um das Thema Frauen und Rente, Minijob für eine kompetente Information durch betriebliche Interessenvertretung.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erfährst alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung unter Berücksichtigung besonderer Erwerbsbiografien und der Gefahr von Altersarmut.

- Rentenauskunft und -information (Rentenrechtliche Zeiten, Wartezeiten, Kinderberücksichtigungs- und Kindererziehungszeiten)
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten mit den jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginnen
- Auswirkungen von Teilzeit, Altersteilzeit u.ä. auf die Rentenhöhe
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- Rentenhöhe (Brutto-/Nettorente, Sozialversicherung, Rentensplitting, Versorgungsausgleich)
- ► Flexirente und Hinterbleibenenrente



15.10. - 16.10.2026

Seminarnummer: D9-265769-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- € Seminarkostenpauschale: 695,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (zzgl. USt)*
- Retriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

INFORMATIONEN





GRUNDLAGEN-SEMINARE FÜR BETRIEBSRÄTE

Einen schnellen Einstieg in die Arbeit als Betriebsrat oder Betriebsrätin ermöglicht das Seminar Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I). Es bietet einen Überblick über die Aufgaben des Betriebsrats und die rechtlichen Handlungsmöglichkeiten nach dem Betriebsverfassungsrecht, eine unabdingbare Voraussetzung. Darüber hinaus haben wir weitere Grundlagenseminare im Angebot, um euch für die Betriebsratsarbeit fit zu machen:

BR KOMPAKT: MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Im Seminar befassen wir uns mit dem Kernstück der Mitbestimmung, der Beteiligung in sozialen Angelegenheiten, bspw. im Bereich der Arbeitszeitregelungen im Betrieb. Die Durchsetzungsmöglichkeiten und Konfliktregelungsstufen bis hin zu tariflichen oder betrieblichen Einigungsstelle werden erarbeitet.

BR KOMPAKT: PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Bei personellen Maßnahmen wie Einstellungen, Versetzungen, Eingruppierungen, Umgruppierungen bis hin zu Kündigungen und Änderungskündigungen geht es um Möglichkeiten, einzelnen Beschäftigten zu helfen und sie zu unterstützen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung werden die Beteiligungs- und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats erarbeitet.

ENTGELTGESTALTUNG (EG I)

Hier geht es im Schwerpunkt um die Entlohnung, um Arbeit, Leistung und Entgelt und um das Zusammenwirken von tariflicher und betrieblicher Handlungsebene. Behandelt werden die Grundentgeltdifferenzierung (Eingruppierung) und Leistungsregulierung. Betriebliche Anwendungsmöglichkeiten der tariflichen Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden und sowie Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats werden behandelt.

DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS (WA)

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Fragen zu den Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und seiner Funktion innerhalb der betrieblichen Interessenvertretungsarbeit. Es vermittelt grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht und gibt eine Einführung in das betriebliche Rechnungswesen.

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (AUG I)

Das Seminar bietet einen Einstieg in den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Behandelt wird das System der Arbeitssicherheit im Betrieb. Die Aufgaben des Betriebsrates und seine Handlungsmöglichkeiten im Betrieb für gute Arbeit werden thematisiert.

GREMIENSCHULUNGEN: "STRATEGISCHE BETRIEBSRATSARBEIT/EFFEKTIVE ARBEIT IM BR-GREMIUM"

Während die zuvor genannten Grundlagenschulungen einen inhaltlich geprägten Einstieg in die Betriebsratsarbeit thematisieren, steht hier die strategische und effektive Zusammenarbeit im Gremium im Fokus. Welche Schwerpunkte müssen in der gemeinsamen Arbeit gesetzt werden? Wie soll die Arbeit auf die Schultern verteilt werden? Wie macht der Betriebsrat seine Arbeit praktisch richtig? Welche Vorhaben und Veränderungen kommen vom Arbeitgeber, welche eigenen Ziele, Ideen und Initiativen sollen umgesetzt werden? Wie organisiert das BR-Gremium seine Arbeit am besten, um möglichst viel für die Beschäftigten erreichen zu können?



DER WEG ZUR FEILNAHME

für Betriebsratsmitglieder nach § 37 (6) BetrVG

01 TAGESORDNUNG

Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt (z.B. "Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG") frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

02 AUSWAHL

Das BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-) Teilnehmer*innen erforderlich sind.

03 BESCHLUSS

Nach Feststellung der Erforderlichkeit und Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten fasst das Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

04 ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch den BR direkt auf unserer Homepage über den Link bei der Veranstaltung.

05 MITTEILUNG AN ARBEITGEBER

Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

06 EINLADUNG/UNTERLAGEN

Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. inkl. einer Kostenübernahmeerklärung. Hiermit kann der Arbeitgeber das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen. Wir bitten um schnellstmödliche Rücksendung.

UNSER FREISTELLUNGSRATGEBER BEANTWORTET WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

- ▶ Wann sind Schulungen erforderlich?
- ▶ In welchem Umfang stehen mir Freistellungsregelungen zu?
- Muss der Arbeitgeber bzw. die Dienststelle der Schulungsteilnahme zustimmen?

Und vieles mehr sowie Musterschreiben und -anträge: www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber





KOSTEN

Die Kosten für erforderliche Seminare sind vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

VERHINDERUNG

Bitte teilt uns frühzeitig mit, wenn ihr an dem Seminar nicht teilnehmen könnt. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte sprecht uns an, wenn ihr besondere Bedarfe habt. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen: www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeinegeschaeftsbedingungen





Franz Armbruster, ehem. Betriebsrat	Thomas Rösler, thyssenkrupp Steel Europe Bochum, Betriebsrat
Franco Biaggiotti, ehem. Betriebsrat	Sarah Roth, WILO SE, Betriebsrätin
Martin Böhmer, thyssenkrupp rothe erde GmbH, stellv. Betriebsrats-	Hans Siebenhühner, ehem. Betriebsrat
vorsitzender	Richard Stanek, ehem. Betriebsrat
Ulrich Borchers, ehem. Betriebsrat	Prince Description of the Control of
Lothar Degner, ehem. Betriebsrat	Dirk Stüter, Doncasters Precision Castings Bochum GmbH, Betriebsrats- vorsitzender
Jürgen Dieckmann, ehem. Betriebsrat	Ralf Taube, KHS GmbH, Betriebsrat
Jürgen Dieckmann, ehem. Betriebsrat Moritz Engels, thyssenkrupp Steel Europe AG, Betriebsratsvorsitzender	Ralf Taube, KHS GmbH, Betriebsrat Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin
	Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin Sascha Walkowiak, Gebr. Eickhoff Maschinenfabrik und Eisengießerei
Moritz Engels, thyssenkrupp Steel Europe AG, Betriebsratsvorsitzender Michael Freier, KHS GmbH, Betriebsrat	Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin
Moritz Engels, thyssenkrupp Steel Europe AG, Betriebsratsvorsitzender	Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin Sascha Walkowiak, Gebr. Eickhoff Maschinenfabrik und Eisengießerei GmbH, Betriebsrat
Moritz Engels, thyssenkrupp Steel Europe AG, Betriebsratsvorsitzender Michael Freier, KHS GmbH, Betriebsrat Christoph Heymann, GMH Recycling GmbH, Betriebsratsvorsitzender	Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin Sascha Walkowiak, Gebr. Eickhoff Maschinenfabrik und Eisengießerei
Moritz Engels, thyssenkrupp Steel Europe AG, Betriebsratsvorsitzender Michael Freier, KHS GmbH, Betriebsrat	Andrea Terlisten, ehem. Betriebsrätin Sascha Walkowiak, Gebr. Eickhoff Maschinenfabrik und Eisengießerei GmbH, Betriebsrat

Isabella Patykowski, Doncasters Precision Castings Bochum GmbH,

Betriebsrätin

Thomas Zweier, ehem. Betriebsrat



GREMIENSCHULUNGEN

Ein Seminar für das gesamte Gremium? Warum nicht?!

Wir bieten euch rechtssichere und passgenaue Gremienschulungen an, denn gemeinsames Lernen verbindet und bringt euer ganzes Gremium auf denselben Wissensstand.

Ihr könnt eure Fragen rund um die Rechte und Pflichten von Interessenvertretungen im unmittelbaren Austausch mit Referent*innen diskutieren und klären.

Es gibt ein allgemeines Seminarangebot für Gremien und auch die Möglichkeit, Termine mit eigener Themensetzung zu buchen.

Wir helfen euch bei euren Anfragen gern weiter!

Ahmet Özkan T 0211 17523-271 aoezkan@dgb-bw-nrw.de



KONTAKT



AHMET ÖZKAN

T. 0211 17523-271 aoezkan@dgb-bw-nrw.de

GÜLÜZAR SEFEROGLU

T. 0211 17523-312 gs@dgb-bw-nrw.de



MARC SCHNEIDER

T. 0160 5331457 marc.schneider@igmetall.de

MARC KÖSSENDRUP

T. 0231 57706-28 marc.koessendrup@igmetall.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V. Bismarckstr. 77 40210 Düsseldorf T. 0211 17523-0 www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

die guerillas GmbH Neue Friedrichstraße 58a 42105 Wuppertal

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann Wißmannstraße 30 50823 Köln

Gedruckt auf 100% Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist qualitätszertifiziert nach EFQM:

Recognised for Excellence 4 Star



